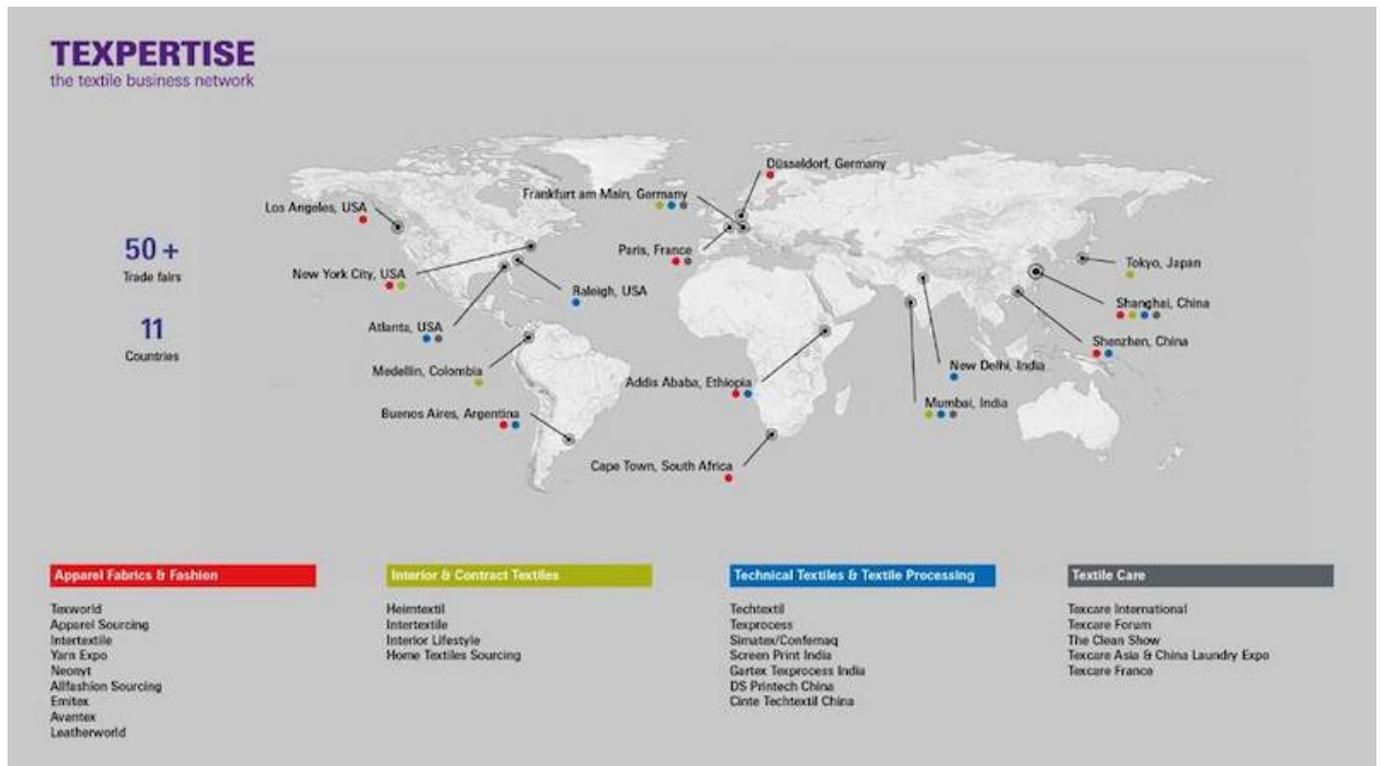


Messe Frankfurt

Texpertise-Report für die Erreichung der Sustainable Development Goals

Donnerstag, 27.04.2023



Der erste SDG-Report (Sustainable Development Goals = die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen) des Texpertise-Networks der Messe Frankfurt ist jetzt öffentlich.

Der Bericht fasst das globale Engagement der Messe Frankfurt für die Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele im Rahmen ihrer weltweiten Textilmessen zusammen und gibt einen Ausblick auf weitere geplante Maßnahmen und Ziele. Zugleich dient der SDG-Report als Ansporn für das Texpertise-Network, sich weiter für die Sustainable Development Goals einzusetzen.

Anlässlich eines Treffens in New York City überreichte Olaf Schmidt, Vice President Textiles and Textile Technologies der Messe Frankfurt, den neu erschienen Texpertise SDG Report an Kerry Bannigan, Executive Director, Fashion Impact Fund & Co-Founder, United Nations Conscious Fashion and Lifestyle Network, und Lucie Brigham, Chief of Office, United Nations Office for Partnerships und Co-Founder United Nations Conscious Fashion and Lifestyle Network. „Ich freue mich sehr, unseren SDG-Report persönlich an Kerry und Lucie überreichen zu können. Es macht mich stolz, dass wir schon so viel gemeinsam anstoßen, umsetzen und erreichen konnten“, betont Olaf Schmidt.

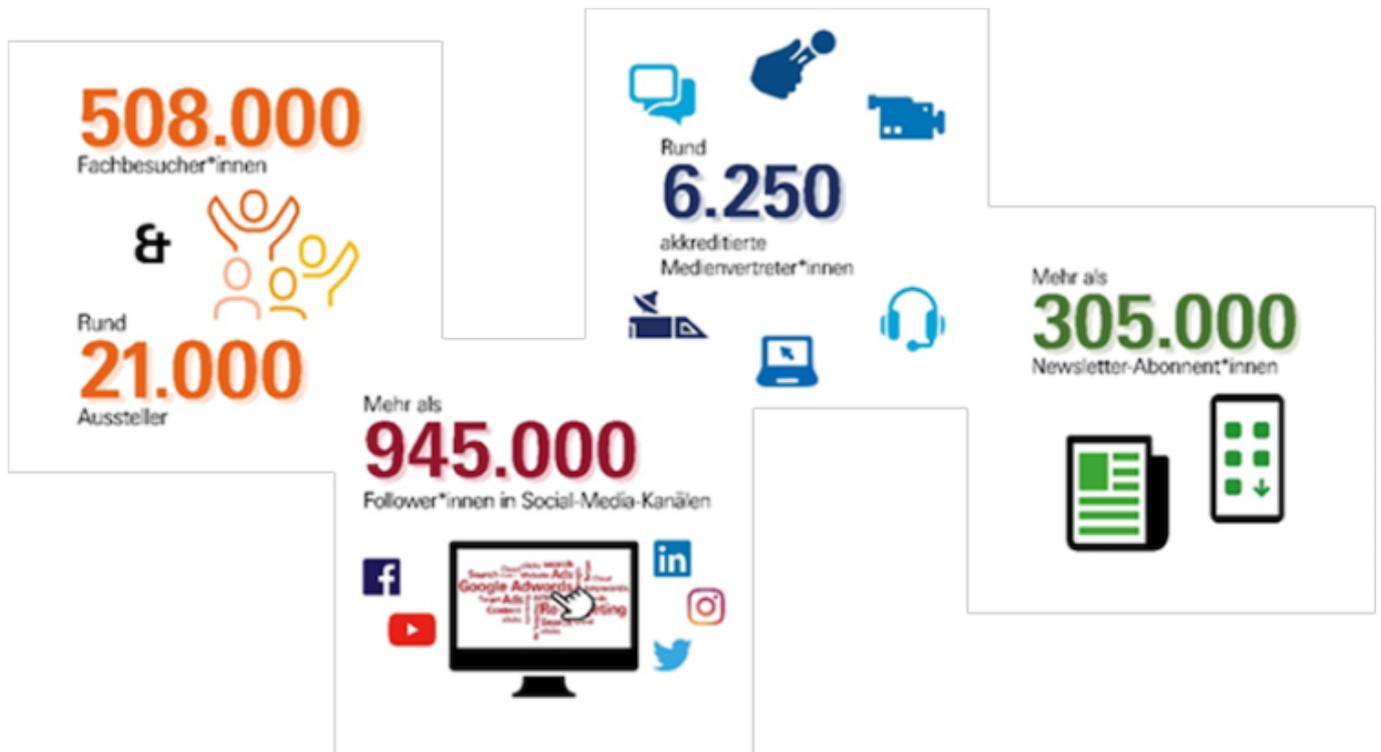
„Mit dem Texpertise-Network der Messe Frankfurt setzen wir uns für die Beschleunigung von Innovation und Wandel in der Textil- und Modeindustrie ein. Um das von den Vereinten Nationen ausgerufene Aktionsjahrzehnt zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung bis 2030 voranzutreiben, informieren und mobilisieren wir Akteurinnen der gesamten textilen Wertschöpfungskette und deren Industriepartner. Im Fokus stehen Lösungen für einen sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Wandel in der Textil- und Modebranche.“

Das Texpertise-Netzwerk der Messe Frankfurt vereint aktuelle Themen, Trends, Events rund um das textile Business und verbindet mehr als 500.000 Branchenteilnehmende aus aller Welt. Mit mehr als 50 Veranstaltungen in elf Ländern ist die Messe Frankfurt internationaler Marktführer für Veranstaltungen in der Textilbranche entlang der gesamten textilen Wertschöpfungskette.

Bereits seit rund 15 Jahren integriert die Messe Frankfurt anhand themenspezifischer Formate und Inhalte Nachhaltigkeit strategisch in ihre textilen Events weltweit und ist damit Vorreiter ihrer Art. Gemeinsam mit dem United Nations Conscious Fashion and Lifestyle Network, einer gemeinsamen Initiative des United Nations Office for Partnerships und des Fashion Impact Fund, treibt das Texpertise Network zudem seit 2019 die Sichtbarmachung der nachhaltigen Entwicklungsziele auf seinen Veranstaltungen voran. „Zusammenarbeit ist der Schlüssel, um ein transformatives sektorales Engagement zu fördern und die Erreichung der SDGs zu beschleunigen“, bestätigt Lucie Brigham. „Die Mobilisierung von Fachwissen, Innovation, Technologie und Ressourcen kann nur durch starke Partnerschaften erreicht werden. Das Texpertise Network der Messe Frankfurt ist eines der ersten Mitglieder und wertvoller Partner des Conscious Fashion and Lifestyle Networks. Wir sind stolz darauf, von Beginn an an den umfangreichen SDG-Aktivitäten beteiligt gewesen zu sein und freuen uns darauf, diese Aktivitäten in Zukunft gemeinsam weiterzuentwickeln.“

Globale Reichweite

Mit seinen SDG-Aktionen in acht Ländern hat das Texpertise-Network bis 2023 bereits mehr als 21.000 Ausstellerinnen, rund 508.000 Fachbesucher, rund 6.250 akkreditierte Medienvertreterinnen und mehr als 945.000 Follower der Social Media-Kanäle der teilnehmenden Messen weltweit erreicht. Die SDG-Aktionen umfassten u.a. Paneltalks und Pressekonferenzen mit UN-Vertreterinnen, Podcasts, SDG-Informationsstände und Fotowände, Social Media-Kampagnen und auch einen Hackathon.



Texpertise-Report für die Erreichung der Sustainable Development Goals